

Edwin

Umb gott zu werden d
 er im gende von sinen
 genaden und wo sant hy-
 laryen willen und batte
 ob im ein vil klemes stück
 li Sant hylaryen heyltri-
 mes werden möchte se
 einem tröst siner ellen-
 des Do er sich do etwe
 lange da enthielt in si-
 nem heyligen gebett mit
 Ensigem warthen und mit
 küschem vaster und d
 d im gott gebe und vluhe
 d er da wo gangem herge
 nacht und tag begerte
 d wart im in einer nacht
 mit einer gesicht geoff-
 net und sohem im vor
 als ob Sant hylaryus
 außschülden käme und
 selb spräche **B**rüder
 Ein gebett ist erhört und
 ist als verre als my
 macht erzügen mag mit
 dem dienst und hilf
 unser fröwen **S**ant ma-
 rye der hoch gelapten
 magt und müter Jesu
 cristi gottes wo himel-
 rüchen und aller heylige
 bette lan mit alle ich si
 dir behulffen in dmer

bette **L**aynavor Jeron-
 gesicht der göttliche
 mange kraft wan gott
 hat dich dar zu vserwelt
 d du sinen dienst an dis
 statt solt wider bringe
 und die gelider meines
 lothame an einer kem-
 lichen statt in diesem kiltichem
 legest und verbergest
 und dich dar an mit en-
 sumest dar um hat dir
 gott grossen lan gehalten
Do er do er wartete
 von dem süßen schlaf
 und wo der heyligen
 offmuge so wol getrötet
 woz do stund er so frölich
 uff wo des bettes strowe
 und gieng die nacht in
 die kiltigen und danke
 unsem herren gott und
 Sant hylaryen als billich
 woz und vber d lang zu
 nacht und tag wan des
 ere lange mit un ver-
 drossen vaster mit flüssig
 gebett mit starkem warthe
 wo gott hett begert und
 gebetten des wart er
 gewere mit himelscher
 ley meyst schaft und die gabe